

Lehrabschlussprüfung Florist:in

Ort	WIFI Salzburg, Julius Raab Platz 2, 5027 Salzburg, Foyer/ Haupteingang
Datum / Zeit	Donnerstag, der 11. September 2025, 08:00 Uhr

Nr.	Zeit	Thema
1	<u>ANLIEFERUNG</u>	<p>Es besteht die Möglichkeit Ihre Waren am 10. September zwischen 14:00 und 17:00 Uhr anzuliefern. (WIFI Foyer)</p> <p>Für die Präsentation werden Podeste zur Verfügung gestellt, welche auch verwendet werden müssen. (Bild anbei)</p>
2	<u>TAGESABLAUF LAP</u> 07:00 bis 08:00 Uhr	<p>Eintreffen der Prüflinge</p> <p>Vorbereiten des Arbeitsplatzes.</p> <p>Die Einteilung der Lehrlinge erfolgt in Gruppen mit Nummern.</p> <p>Jede Gruppe hat eine eigene Farbe. Jeder Gruppe ist eine Aufsicht zugeteilt.</p> <p>Die angefertigten Prüfungsarbeiten sind auf den Podesten zu präsentieren.</p>
	07:55 Uhr	<p>Kein Zutritt mehr für Fremdpersonen!</p> <p>Begrüßung und Vorstellung der Prüfer und Aufsichtspersonen</p>
	08:00 bis 14:30 Uhr	<p>Innerhalb dieser Zeit müssen alle Aufgaben durchgeführt werden. Die Arbeitsschritte und die Zeiteinteilung sind jedem Kandidaten selbst überlassen. Währenddessen findet auch das Fachgespräch statt.</p> <p>(Dauer ca. 20 Min.)</p>
	11.30 bis 12.00 Uhr	Mittagspause für alle Teilnehmer
	14:30 bis 15:00 Uhr	Aufräumen der Arbeitsplätze und sauber machen
	15:00 Uhr	<p>Bewertung der Prüfungsarbeiten durch die Prüfungskommission.</p> <p>15:00 Uhr bis 15:30 Uhr Fotoshooting für Lehrlinge</p>
	15:30 bis 19:00 Uhr	Freizeit für alle Kandidat:innen, bitte per Handy erreichbar bleiben
	19:00 bis 22:00 Uhr	Besichtigung der Arbeiten
	19:00 Uhr	Freisprechfeier und Zeugnisverteilung
	<u>Abbau</u>	Ab 22:00 Uhr

Arb.1	Gefäßbepflanzung	<p>Die Anfertigung erfolgt am Arbeitsplatz. Gestaltung und Technik, Gefäß- und Pflanzenauswahl sind frei gestellt. Es darf nur ein Gefäß verwendet werden, oder muss als Einheit erscheinen. Der Durchmesser bei runden Gefäßen bzw. die Diagonale bei eckigen Gefäßen muss mindestens 50 cm betragen. Das Werkstück muss problemlos von zwei Personen zur Präsentationshocker tragbar sein.</p> <p>Goldplatte mit 80cm kann verwendet werden</p>
Arb.2	Trauerkranz	<p>Unterlage Mindestmaß 60 cm Durchmesser.</p> <p>Die Technik und die Gestaltung sind freigestellt. (stecken, binden, winden, haften, kleben, pflanzen) Grün und Blumen dürfen vorbereitet sein, die Unterlage darf umwickelt, die Unterseite der Unterlage darf abgedeckt sein. Der Trauerkranz selbst ist vor Ort zu fertigen. Außendurchmesser mind. 60 cm. Präsentation auf goldener Platte.</p> <p>Goldplatte mit 80cm muss verwendet werden</p>
Arb.3	Gebundener Strauß	<p>Anfertigung eines in der Hand gebundenen Straußes aus geschnittenem, pflanzlichem Werkstoff. Gestaltung und Technik sind freigestellt. Es darf kein Gerüst vorbereitet mitgenommen werden. Für die Präsentation ist ein passendes Gefäß mitzubringen. Die Präsentation und Harmonie zwischen Strauß und Gefäß wird auch in der Bewertung berücksichtigt. Es muss der Prüfungskommission möglich sein, den Strauß aus dem Präsentationsgefäß zu nehmen. Wird auf Podest präsentiert.</p> <p>Bitte Vase selbst mitbringen!</p> <p>Podest L muss verwendet werden</p>
Arb.4	Brautstrauß	<p>Anfertigen eines in der Hand gebundenen Brautstraußes aus geschnittenem, pflanzlichem Werkstoff. Die Gestaltung und Technik sind frei gestellt. Die Harmonie zwischen Brautstrauß und Braut ist ein Bewertungskriterium. Zur Beurteilung ist eine Skizze oder ein Foto beizustellen. Grün darf gedrahtet mitgebracht werden, jedoch werden Arbeitsproben verlangt. Blüten dürfen nicht vorbereitet werden. Es muss der Prüfungskommission möglich sein, den Brautstrauß in die Hand zu nehmen. Das Werkstück ist vollkommen fertig zu stellen, wie bei der Übergabe an die Braut. Wird auf Podest präsentiert.</p> <p>Bitte Vase selbst mitbringen!</p> <p>Podest XL muss verwendet werden</p>
Arb.5	Gefäßfüllung	<p>Anfertigung eines Präsentationsgefäßes aus geschnittenem, natürlichem Pflanzenwerkstoff. Es darf nur ein Gefäß verwendet werden, oder muss als eine Einheit erscheinen. Gestaltung und Technik sind frei gestellt. Zur Beurteilung ist ein Hinweis eines passenden Themas angebracht. Vorarbeiten sind nicht gestattet.</p> <p>Gestalterische und Technische Gedanken zum Werkstück</p> <p>Bitte beantworten auf einer A4-Seite folgende Fragen, handschriftlich oder gedruckt. Und einen passendem Bilderrahmen der neben dem Werkstück präsentiert wird.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Was war die gestalterische Idee hinter dem Werkstück? 2. Welche Materialien wurden verwendet und warum? 3. Welche gestalterischen Entscheidungen (Farben, Formen, Komposition etc.) wurden getroffen? 4. Welche Techniken wurden eingesetzt? <p>Podest M (1 Stück) kann zur Präsentation verwendet werden.</p>

Wir freuen uns über Ihren Entschluss zur Lehrabschlussprüfung anzutreten. Der erfolgreiche Abschluss ist ein großer Schritt fachlicher Qualifikation. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für die bevorstehende Prüfung und hoffen, dass Ihnen Ihr Beruf auch weiterhin viel Freude macht.